

CureVac gründet Tochtergesellschaft zur Weiterentwicklung des RNA Printers

CureVac gründet Tochtergesellschaft zur Weiterentwicklung des RNA Printers, der Impfstoffe und RNA-Therapeutika produzieren soll. Der Printer soll den Zugang zur mRNA-Technologie erweitern sowie dezentrale mRNA-Produktentwicklungen ermöglichen. Dr. Markus Bergmann wird Geschäftsführer der neuen Tochtergesellschaft CureVac RNA Printer GmbH.

CureVac N.V. (Nasdaq: CVAC), ein globales biopharmazeutisches Unternehmen, das in klinischen Studien eine neue Klasse von transformativen Medikamenten auf der Basis von Messenger-Ribonukleinsäure (mRNA) entwickelt, gab heute die Gründung der CureVac RNA Printer GmbH bekannt. Das 100-prozentige Tochterunternehmen der CureVac soll die Entwicklung des RNA Printers beschleunigen und dessen Anwendungsbereich für eine integrierte und automatisierte Herstellung von RNA-Impfstoffen und RNA-Therapeutika in Arzneimittelqualität erweitern. Die neue Gesellschaft dient zugleich als Plattform und Dienstleister und soll ein operatives Umfeld schaffen, um den RNA Printer als End-to-End-Produktionslösung weiterzuentwickeln und zu etablieren. Diese Produktionslösung wird alle Schritte auf dem Weg zur Herstellung von mRNA-Impfstoffen und -Therapeutika umfassen. Der Printer soll einen breiten Zugang zur mRNA-Technologie erleichtern sowie dezentrale mRNA-Produktentwicklungen ermöglichen. Dazu gehört beispielsweise die schnelle Bereitstellung neuer mRNA-basierter Impfstoffe in Pandemie-Situationen oder der Zugang von Patienten zu personalisierten, mRNA-basierten Therapien in der Onkologie. Geleitet wird die CureVac RNA Printer GmbH von Dr. Markus Bergmann, der am 1. März 2022 die Stelle als Geschäftsführer antritt.

„Die erfolgreiche Einführung von mRNA-Produkten zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie hat das enorme Potenzial dieser Technologie gezeigt. Wir sind überzeugt, dass die mRNA-Pipeline im nächsten Jahrzehnt weltweit stark wachsen wird“, sagte Dr. Franz-Werner Haas, Vorstandsvorsitzender von CureVac. „Wir erwarten, dass der Zugang zu einer flexiblen Arzneimittel-Herstellung die Geschwindigkeit, mit der neue mRNA-Produkte vom Labor in die Klinik gebracht werden können, entscheidend verändern wird.“

Dr. Franz-Werner Haas fügte hinzu: „Wir heißen Dr. Markus Bergmann als Geschäftsführer der CureVac RNA Printer GmbH herzlich willkommen. Mit seinem medizinischen Hintergrund sowie seiner Erfahrung in der effizienten Umsetzung zielgerichteter Produktstrategien sowie der Transformation von Unternehmen – insbesondere in einem High-Tech-Bereich – ist er bestens gerüstet, die zielgerichtete Entwicklung des RNA Printers weiterzutreiben.“

„Der RNA-Drucker ist hervorragend geeignet, um CureVacs Präsenz im schnell wachsenden RNA-Feld weiter zu stärken und auszubauen“, sagte Dr. Markus Bergmann. „Die bahnbrechende Technologie, die hinter dieser Plattform steht, hat das Potenzial, den Schritt von der Wissenschaft zu innovativen Produkten über eine automatisierte Lösung zu ermöglichen und damit den Zugang zur mRNA-Technologie zu erweitern. Ich freue mich darauf, Teil dieses technologischen Fortschritts zu sein und diesem großartigen Team beizutreten.“

Vor seinem Eintritt in die CureVac RNA Printer GmbH besetzte Dr. Bergmann verschiedene Führungspositionen bei der ZF-Gruppe. Er verfügt über fundierte Kenntnisse in den Bereichen Geschäftsentwicklung, Produktmanagement, Finanzen und Strategie sowie M&A und war unter anderem bei Rolls Royce plc. in Großbritannien und McKinsey & Company in Deutschland und Asien tätig. Dr. Bergmann begann seine berufliche Laufbahn als Arzt am Universitätsklinikum Tübingen in der Abteilung für Hämatologie und Onkologie. Zuvor schloss er sein Studium an der Universität Heidelberg ab und wurde am Deutschen Krebsforschungszentrum in Heidelberg im Gebiet Immunologie promoviert.

Über den RNA Printer

Der RNA Printer ist CureVacs Lösung für eine integrierte und automatisierte Herstellung von RNA-Impfstoffen und RNA-Therapeutika in Arzneimittelqualität. Das System wird in Zusammenarbeit mit Tesla Automation umgesetzt. Es basiert auf einer firmeneigenen und fortschrittlichen Technologie, die alle Schritte einer standardisierten und schnellen Herstellung von mRNA-Medikamenten einbezieht. Der RNA Printer zielt darauf ab, den breiten Zugang zur mRNA-

Technologie zu erleichtern und den Übergang innovativer Produktkonzepte von der Wissenschaft in die Klinik in verschiedenen therapeutischen Bereichen zu beschleunigen, wie z.B. neue mRNA-basierte Impfstoffe in Pandemiesituationen sowie personalisierte mRNA-basierte Therapien in der Onkologie. Hierdurch werden CureVacs klinische Entwicklungsprogramme unterstützt. Gleichzeitig soll die CureVac RNA Printer GmbH auch gemeinsam mit externen Partnern die Vielseitigkeit und Anwendung dieser Technologie erweitern.

Pressemitteilung

01.03.2022

Quelle: CureVac N.V.

Weitere Informationen

► [CureVac
AG](#)